

Einst kauft ich mir ein weisses Pferd,  
Das war wohl 1000 Taler wert!  
Da fitt ich mit nach Trier  
Trier ist weit von hier.  
Do quam ick in Fuln(Fulda)  
Dor quam mi'n Fatt Fusel(Schnaps) taumoete(entgegen)rul  
Dor kamm ick in Hessen  
Da gab's grosse Schüsseln, aber wenig zu essen.  
Bittres Bier und sauren Wein,  
Der Däubel mag in Hessen sein!  
Nun kam ich in das Land der Sachsen,  
Wo die jungen Mädelchen auf die Bäume wachsen  
Hätte ich daran gedacht,  
Dann hätte ich für meinen Kamerad und mich eine mitgebi  
Er hat sich besonnen  
Und hat sich hier eine genommen  
Er ist gelaufen über Wasser und Strom. Busch und Boom.  
Er ist gekommen auf NH Hof  
Da fand er ein Mädelchen im seidenen Stoff.  
Ein Mädelchen so hell und kand  
Sie ka nn sich wohl drehen auf'n Tellerrand!  
Es ist ein Mädelchen nach seinen Sinn  
Damit tritt er nun Dienstag zum Ehestand in  
Nu lü, nu maakt jau fin  
Aber nich elltau fin  
Denn de Brat un de Brüdigan wullen doch geern de schön  
Ick kaone hier nich teu puchen un praoen, sie  
Un auck nich, im Appels un Bären tau haolen.  
Ick koime im Namen dessen,  
Der mich sendet vom ersten bis zum letzten!  
Nu schenkt man in  
Ain Glas Beier of Brannewin.  
Mit de lange Piepe in'n Hauk van'n Herd,  
Mi dicht, dat is wall'n Hochiedsnöger wert!

Mitg.von H. Specker, Haltern.

W. 5239

Hochzeitsbitterspruch.

Halder

Ko. Recklinghsn.

Guten Tag ihr Herren und Damen.

Hier komm ich in Braut und Bräutigams Nanen.

Héer komm ich als Kraut und Bräutigams Knecht  
Verstehet meine Worte recht.

Spannt eure Hennen und Hahnen an.

Damit ein jeder hörén und verstehen kann

Schweigen alle still,

Auf das was ich euch sagen will.

Ich will euch was sagen,

Das soll euch wohl behagen!

Es mag sein

kurz oder lang,

Wenig oder viel

Es soll dich haben Schick und Stil.

Hier schickt mi hai un sao,

I wät nich well!

Hier und dor,

I wät nich wo'r!

Es schickt mich NN als Bräutigan und NN als Braut  
Auch Dienstag auf die Hochzeit einzuladen

Zur Hochzeit gehen ist kein Übel,

Das steht geschrieben in der Bibel,

Denn es war vor 1900 Jhr

Als Hochzeit zu Kana war.

Angeschafft sind 100 Tonnen Bier

Dai will wi verdrinken mit Fläsig!

200 Liter Brannewin un sin

Dor will wi noch lustig in fröhlich bi sin!

Dusend Stuten,dai bünd van binnen noch mooier as van  
buten(aussen)

Fieftig Schinken,dor koen wi noch düftig up drinken!

Twintig alle Äuen,dor koen wi us noch möe up kauen.

Häbbe i dat Äten und drinken nu wall gedaon,

Dann bruk i uck nich missig staon,

Dor kaont Musikanten:

25 mit de Viole(Geige),50 mit de Flaite(Flöte),

20 mit de Basse

Dor bin i doch wall gaud mit taupasse!(zufrieden)

Dann will wi trippenl un trappeln,

Dai Pannen schoelt rappeln

Danzen un springen,

Doe Gloeser schoelt klingen!

A 67882 G. VI